

Anbaugeräte

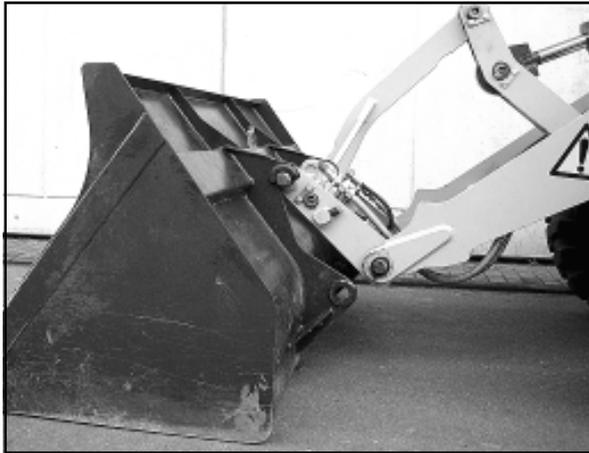


Bild 6-1



Bild 6-2

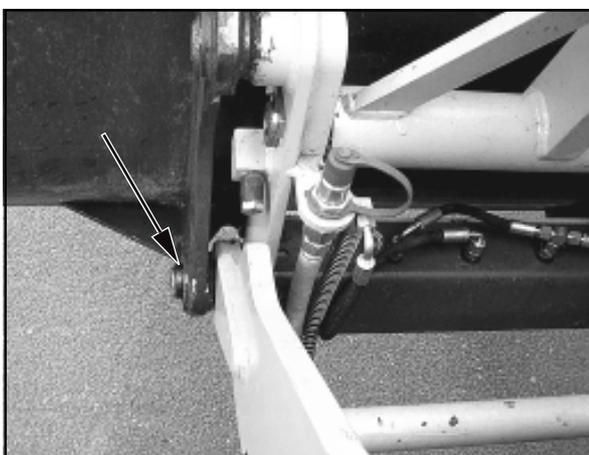


Bild 6-3

6 Anbaugeräte

6.1 An- und Abbau von Anbaugeräten ohne hydraulischen Anschluss

6.1.1 Standard-/Leichtgutschaufel

Anbau

(1) Schaufelarm in unterste Stellung bringen und Schnellwechsellvorrichtung abkippen.

(2) Gerät an Schaufel heranfahren (6-1).

(3) Mit Schnellwechsellvorrichtung Schaufel aufnehmen und bei gleichzeitigem Ankippen der Schnellwechsellvorrichtung Schaufel anheben bis Schnellwechsellvorrichtung anliegt (6-2).

(4) Mit oberen Taster für Zusatzhydraulik (4-12/3) Schaufel verriegeln.

HINWEIS

- Der Kugelblockhahn (6-4/Pfeil) muss sich in senkrechter Stellung befinden.
- Der Kugelblockhahn befindet sich an der linken Schaufelarminnenseite nahe Frontscheibe.

(5) Einhängung und Verriegelung links und rechts prüfen.

GEFAHR

- Die beiden Bolzen der Schnellwechsellvorrichtung müssen sich auf beiden Seiten in den Aufnahmebohrungen der Schaufelaufhängung befinden und seitlich deutlich erkennbar herausragen (6-3/Pfeil).
- Kugelblockhahn (6-4/Pfeil) in waagerechte Position umlegen. Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Entriegeln der Schaufel verhindert.

Abbau

- (1) Schaufel auf den Boden standsicher absetzen.
- (2) Schaufel entriegeln:
 - Kugelblockhahn (6-4/Pfeil) in senkrechte Position umlegen und unteren Taster für Zusatzhydraulik (4-12/3) betätigen.
 - **(Sonderausstattung):** Taster Freigabe Schnellwechsellvorrichtung (4-10/1) gedrückt halten und mit unteren Tasten für Zusatzhydraulik (4-12/3) Schaufel entriegeln.
- (3) Schnellwechsellvorrichtung abkippen und rückwärts herausfahren.

ACHTUNG

Die hydraulische Schnellwechsellvorrichtung darf nur **verriegelt** werden, wenn ein Anbaugerät eingehängt ist.

HINWEIS

Das Typenschild befindet sich auf der Schaufelrückenseite rechts unterhalb des Querträgers.

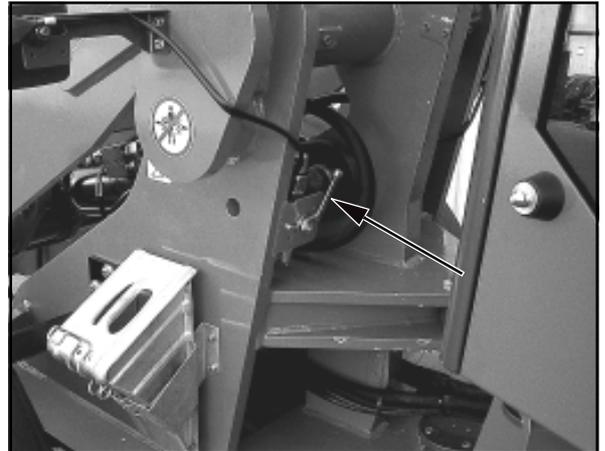


Bild 6-4

6.1.2 Staplervorsatz

HINWEIS

Der An- und Abbau wird analog zur Standard-/Leichtgutschaufel (Abschnitt 6.1.1) durchgeführt.

GEFAHR

- Die beiden Bolzen der Schnellwechsellvorrichtung müssen sich auf beiden Seiten in den Aufnahmebohrungen der Staplervorsatzaufhängung befinden und seitlich deutlich erkennbar herausragen (6-5/Pfeil).
- Kugelblockhahn (6-4/Pfeil) in waagerechte Stellung umlegen. Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Entriegeln des Staplervorsatzes verhindert.
- Die Last auf beide Gabelzinken gleichmäßig verteilen und gegen Verschieben und Herabfallen sichern.
- Last an Gabelrücken anlegen und Staplervorsatz ankippen.
- Beide Zinken im gleichen Abstand zur Mitte verstellen (6-6/Pfeile) und arretieren.
- Das Verfahren von Lasten mit dem Stapler ist nur in Bodennähe zulässig!
- Nach der Demontage Staplervorsatz gegen Kippen sichern, um Personenschäden zu vermeiden.

ACHTUNG

- Die hydraulische Schnellwechsellvorrichtung darf nur **verriegelt** werden, wenn ein Anbaugerät eingehängt ist.
- Die Zinken sind dann richtig arretiert, wenn die beiden umklappbaren Arretierhebel in voller Länge auf dem Gabelträger aufliegen.

HINWEIS

Das Typenschild befindet sich auf der Rückseite des oberen Gabelträgers rechts.

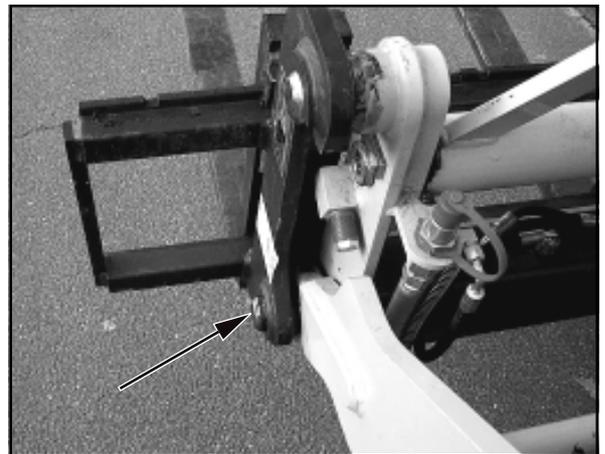


Bild 6-5



Bild 6-6

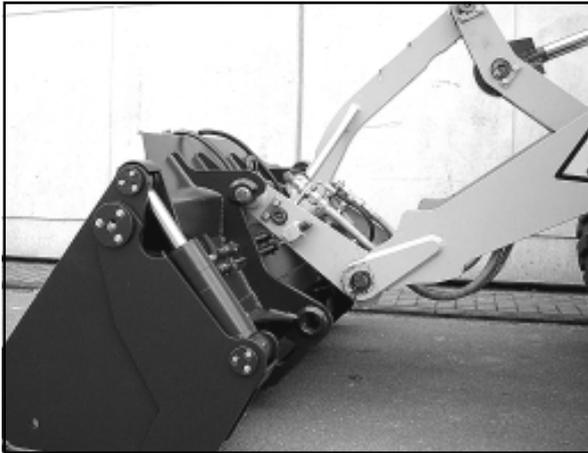


Bild 6-7

6.2 An- und Abbau von Anbaugeräten mit hydraulischem Anschluss

6.2.1 Mehrzweckschaufel

Anbau

(1) Schaufelarm in unterste Stellung bringen und Schnellwechsellvorrichtung abkippen.

(2) Gerät an Schaufel heranfahren (6-7).

(3) Mit Schnellwechsellvorrichtung Schaufel aufnehmen und bei gleichzeitigem Ankippen der Schnellwechsellvorrichtung Schaufel anheben bis Schnellwechsellvorrichtung anliegt (6-8).

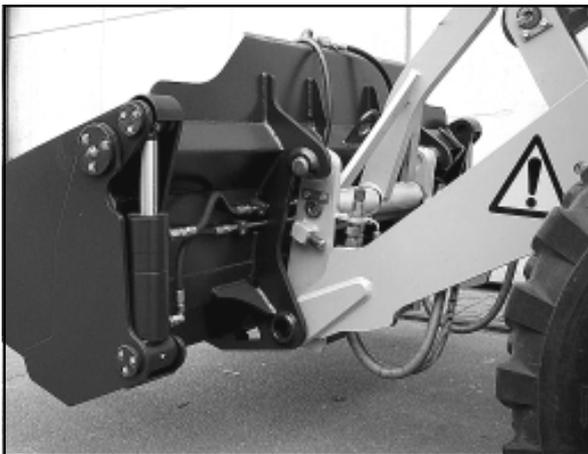


Bild 6-8

(4) Mit oberen Taster für Zusatzhydraulik (4-12/3) Schaufel verriegeln.

HINWEIS

- Der Kugelblockhahn (6-4/Pfeil) muss sich in senkrechter Stellung befinden.
- Der Kugelblockhahn befindet sich an der linken Schaufelarminnenseite nahe Frontscheibe.

(5) Einhängung und Verriegelung links und rechts prüfen.

GEFAHR

- Die beiden Bolzen der Schnellwechsellvorrichtung müssen sich auf beiden Seiten in den Aufnahmebohrungen der Schaufelaufhängung befinden und seitlich deutlich erkennbar herausragen (6-9/Pfeil).
- Kugelblockhahn (6-4/Pfeil) in waagerechte Position umlegen.

(6) Motor abstellen und Zündschlüssel in Stellung "I" drehen.

(7) Druck aus den Hydraulikleitungen beseitigen. Zu diesem Zweck sind die beiden Taster für Zusatzhydraulik (4-12/3) abwechselnd mehrmals zu betätigen.

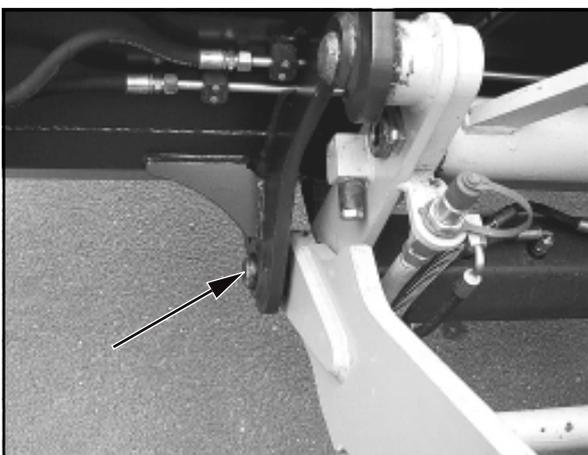


Bild 6-9

(8) Schutzkappen von Schlauchleitungen der Schnellwechsellvorrichtung (6-10/1) abziehen.

(9) Schutzklappen der Schnellkupplungen der Mehrzweckschaufel (6-10/2) hochklappen und durch kräftiges Drücken mit den Schlauchleitungen der Schnellwechsellvorrichtung verbinden (6-10).

ACHTUNG

Beim Verbinden auf Sauberkeit und vollständige Verbindung der hydraulischen Anschlüsse achten.

Abbau

(1) Mehrzweckschaufel auf dem Boden standsicher ablegen.

(2) Motor abstellen und Zündschlüssel in Stellung "I" drehen.

(3) Druck aus den Hydraulikleitungen beseitigen. Zu diesem Zweck sind die beiden Taster für Zusatzhydraulik (4-12/3) abwechselnd mehrmals zu betätigen.

(4) Schnellkupplungen der Mehrzweckschaufel durch kräftiges Ziehen von den Schlauchleitungen der Schnellwechsellvorrichtung trennen.

(5) Schutzkappen auf Schlauchleitungen der Schnellwechsellvorrichtung (6-10/1) aufstecken.

(6) Motor starten und Schaufel entriegeln:

- Kugelblockhahn (6-4/Pfeil) in senkrechte Position umlegen und unteren Taster für Zusatzhydraulik (4-12/3) betätigen.
- **(Sonderausstattung):** Taster Freigabe Schnellwechsellvorrichtung (4-10/1) gedrückt halten und mit unteren Tasten für Zusatzhydraulik (4-12/3) Schaufel entriegeln.

(7) Der weitere Abbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Anbau.

ACHTUNG

Die hydraulische Schnellwechsellvorrichtung darf nur **verriegelt** werden, wenn ein Anbaugerät eingehängt ist.

HINWEIS

Das Typenschild befindet sich auf der Schaufelrückenseite rechts unterhalb des Querträgers.

Einsatzhinweise für die Mehrzweckschaufel

Die Mehrzweckschaufel kann zum:

- Schälern (6-11)
- Schürfen (6-12)

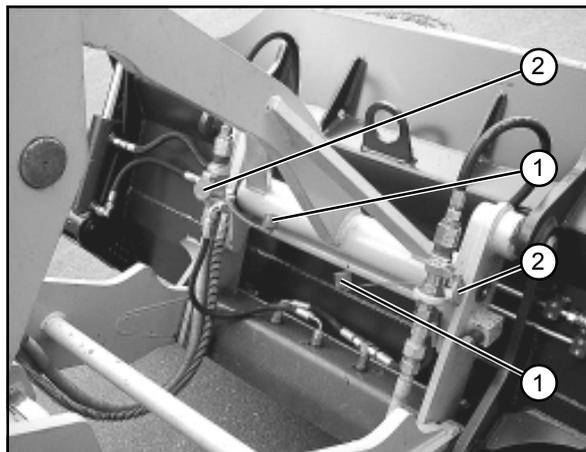


Bild 6-10



Bild 6-11



Bild 6-12

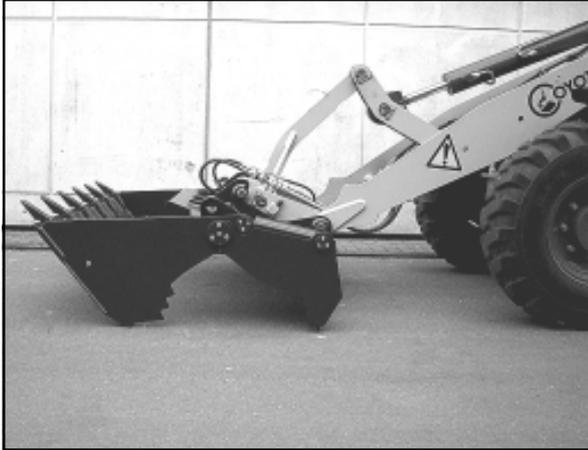


Bild 6-13

- Greifen (6-13) und im
- Schaufelbetrieb eingesetzt werden.



6.3 Verwendung weiterer Anbaugeräte

GEFAHR

1. Es dürfen nur die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Anbaugeräte benutzt werden.
2. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass nicht von uns gelieferte Anbaugeräte auch nicht von uns geprüft und freigegeben sind. Die Verwendung solcher Produkte kann daher unter Umständen konstruktiv vorgegebene Eigenschaften Ihres Gerätes negativ verändern und dadurch die aktive und passive Fahrsicherheit beeinträchtigen. Für Schäden, die durch Verwendung solcher Produkte entstehen, ist jegliche Haftung des Herstellers ausgeschlossen.